

Allgemeine Geschäftsbedingungen von YogaSeva

Präambel

Die YogaSeva Yogaschule betreibt unter der Internet-Adresse www.yogaseva.de, ein Online-Yogastudio, dessen Mitglieder mit hochwertigen Unterrichtsvideos Yoga üben können.

1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen/Datenschutz

Die nachstehenden Bedingungen gelten für alle Geschäftsbereiche von YogaSeva. Die Leistungen und Angebote von YogaSeva gegenüber den Teilnehmer erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

2. Teilnahmevertrag für Online-Abonnements

Voraussetzung für die Teilnahme bei YogaSeva ist der Abschluss eines Teilnahmevertrages aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Vertragspartner des Teilnehmers ist die YogaSeva. Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen Personen. Die Teilnahme ist auf Personen ab 18 Jahre beschränkt.

Bitte beachte, dass nicht alle Übungen für jeden Teilnehmer geeignet sind. Vor der Aufnahme körperlicher Aktivitäten solltest du einen Arzt konsultieren. Um das Verletzungsrisiko zu verringern, vermeide Überbeanspruchung und ruckartige Bewegungen. Die Übungen ersetzen keine ärztliche Untersuchung oder Behandlung. Beachte weitere mögliche Einschränkungen für Frauen in der Schwangerschaft und in der Menstruation.

Mit dem Ausfüllen und Absenden des Anmeldeformulars gibt der Teilnehmer ein Angebot auf Abschluss eines Teilnahmevertrages ab. Erst mit der Freischaltung des vollen Leistungsumfanges erklärt YogaSeva die Annahme und damit das Zustandekommen des Teilnahmevertrages.

Die Freischaltung des vollen Leistungsumfanges für den Teilnehmer für den bezahlten Zeitraum erfolgt umgehend nach Zahlungseingang. Bis dahin kommt ein Teilnahmevertrag nicht zustande und YogaSeva ist von jeglicher Verpflichtung zur Leistung frei.

3. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht bei YogaSeva-Abonnements

Du hast das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um dein Widerrufsrecht auszuüben, musst du YogaSeva, Alexander Breunlich, Fichtestraße 3, 10967 Berlin, email: info@yogaseva.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

Folgen des Widerrufs

Wenn du diesen Vertrag widerrufst, haben wir dir alle Zahlungen, die wir von dir erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über deinen Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das du bei der

ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hast du verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so hast du uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem du uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtest, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Dein Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem du dazu deine ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig deine Kenntnis davon bestätigt hast, dass du dein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlierst.

4. Preise, Preisänderungen

Der Teilnahmebeitrag sowie eventuelle Ermäßigungen und Rabatte richten sich nach der jeweils gültigen Preisliste für Teilnehmer. Die in der Preisliste genannten Preise schließen die gesetzliche Umsatzsteuer ein.

Im Internet, in E-Mails wie auch in Prospekten, Anzeigen und sonstigem Werbematerial dargestellte Angebote von YogaSeva sind - auch bezüglich eventuell übermittelter Preisangaben - sämtlich freibleibend und unverbindlich.

Teilnehmerbeiträge werden im Voraus erhoben. YogaSeva ist bei fehlender bzw. unvollständiger Zahlung des Teilnehmers von der Verpflichtung zu jeglicher Leistung frei.

Die Annahme der Zahlung per Kreditkarte erfolgt stets nur erfüllungshalber. Kosten für Rückbuchungen im Einzugsverfahren gehen zu Lasten des Teilnehmers. Gleiches gilt für Kosten, die sich aus einer Ablehnung der Zahlung durch Kreditkartenunternehmen ergeben. Der Teilnehmer ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn die Gegenforderung unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist.

5. Besondere Nutzungsbedingungen

Alle YogaSeva-Videos sind urheberrechtlich geschützt und ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt. Jede darüber hinausgehende Nutzung, z.B. unerlaubte Vervielfältigung, öffentliche Vorführung, Sendung oder sonstige gewerbliche Nutzung, ist untersagt und wird straf- und zivilrechtlich verfolgt.

6. Kündigung

Bei Teilnehmerverträgen mit einer festen Laufzeit kommt eine Kündigung erst zum Ablauf der vereinbarten Laufzeit in Betracht.

Bei Teilnehmerverträgen mit fester Laufzeit kann eine (Teil-)Rückerstattung von gezahlten Beiträgen nur in Ausnahmefällen erfolgen. Unberührt hiervon bleiben die Rechtsfolgen des Widerrufsrechts des Teilnehmers nach Ziffer 3 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Das beiderseitige Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grunde bleibt unberührt.

7. Ablauf / Verantwortlichkeit

Der genaue Teilnahme-Ablauf ergibt sich aus den Benutzungshinweisen der YogaSeva-Internetseiten.

8. Gewerbliche Nutzung

Die unbefugte gewerbliche Nutzung des Angebotes oder der Dienste von YogaSeva ist nicht zulässig und wird rechtlich verfolgt. Der Verweis auf Waren und Dienstleistungen anderer Internet- oder sonstiger Anbieter, egal ob kommerzieller oder privater Natur, ist nicht zulässig.

Alle Veröffentlichungen und sonst zur Verfügung gestellten Inhalte von Teilnehmern müssen privaten Charakter haben, das heißt, sie dürfen nicht die Erzielung eines materiellen Gewinnes bezwecken. Bei gewerblichen oder sonst wie unbefugten Inhalten behält sich YogaSeva vor, diese umgehend zu löschen und Schadensersatz geltend zu machen. Die Geltendmachung dieses Schadensersatzanspruches lässt alle weiteren Rechte von Yoga Seva unberührt.

9. Haftungsausschluss

Da YogaSeva außerhalb des YogaSeva Servers keinerlei Einfluss auf den Transport von Daten über das Internet hat sowie aufgrund der Eigenarten und Unsicherheiten des Internets, kann YogaSeva keine Haftung für Fehler im Bereich der Datenübertragung übernehmen.

YogaSeva bemüht sich um eine weitestgehende Verfügbarkeit seines Dienstes über das Internet, kann jedoch aus technischen Gründen (Server Backup, Wartung usw.) keine ständige einwandfreie Verfügbarkeit garantieren. Betriebsunterbrechungen sind möglich. Entsprechend kann für Schäden, die aus einer zeitweisen Nichtverfügbarkeit oder einer nur eingeschränkten Verfügbarkeit herrühren, keine Haftung übernommen werden. YogaSeva geht von mindestens 90 % Verfügbarkeit seiner Dienstleistung im Jahresmittel aus. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen der Webserver aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von YogaSeva liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.) über das Internet nicht zu erreichen ist.

Jede sonstige Haftung von YogaSeva, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist auf die Höhe der vom jeweils Regress fordernden / Anspruch stellenden Teilnehmer bislang tatsächlich eingezahlten Beiträge beschränkt. Weitergehende Ersatzansprüche sind, sofern nicht durch Mitarbeiter von YogaSeva vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht, ausgeschlossen. Dies schließt auch die Haftung für materielle und immaterielle (Folge-)Schäden ein, die durch die versehentliche oder technisch verursachte fehlerhafte Übermittlung von Daten entstehen. Vom vorstehenden Haftungsausschluss sowie der Haftungsbegrenzung unberührt bleibt die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von YogaSeva oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von YogaSeva beruhen sowie für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung von YogaSeva oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von YogaSeva beruhen.

10. Haftung für Links

YogaSeva distanziert sich ausdrücklich von allen Inhalten verlinkter Seiten oder Grafiken und macht sich diese keinesfalls zu eigen. Sämtliche Verstöße gegen geltendes Recht, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von YogaSeva oder die guten Sitten, welche YogaSeva bekannt werden, haben die sofortige Löschung von Links, Einträgen, Grafiken oder ähnlichem zur Folge.

11. Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren für Verbraucher

YogaSeva ist gerne zu einer Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle bereit.

12. Rechtswirksamkeit der AGB

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen nicht berührt. Auf aktualisierte Versionen der AGB wird der Teilnehmer per E-

Mail hingewiesen. Der Teilnehmer hat das Recht, der neuen Version innerhalb von 2 Wochen zu widersprechen. Im Falle des Widerspruchs gelten die Änderungen der aktualisierten Fassung als nicht angenommen. Die vorliegenden AGB gelten mit Wirkung vom 21.12.2017 bis auf weiteres.

Kontakt:

YogaSeva

Alexander Breunlich

Fichtestraße 3

10967 Berlin

Deutschland

info@yogaseva.de